1 … 2 … 3 … UND LOS GEHT'S!

Als Kind liebte ich unseren Bauernhof in Mellau und seine Tiere, das Spielen mit anderen Kindern aus der Nachbarschaft, vor allem aber liebte ich es, Geschichten zu lauschen und später selber zu lesen. Sowohl mein Vater als auch meine große Schwester lasen mir schon in frühester Kindheit vor und vermittelten mir so die Freude am Lesen. Bücher halfen mir, die Welt zu verstehen und beflügelten meine Fantasie.

Als Mädchen wollte ich Lehrerin werden, auch wegen meiner Lehrerin in der dritten Klasse. Dass ich dann doch Betriebswirtin wurde, verdanke ich meiner Leidenschaft für Zahlen. Zahlen sind toll, auch wenn viele genau das Gegenteil meinen. Aber eigentlich sind Zahlen nichts anderes als eine Sprache, um die Welt zu beschreiben. Und diese Welt ist so vielfältig, steckt voller wunderbarer Abenteuer. Kinder sollten in Frieden und Sicherheit aufwachsen können. Mit Menschen an ihrer Seite, die ihnen zeigen, was alles möglich ist und sie dazu ermutigen, ihre Chancen zu ergreifen. Nach dem Motto: 1 … 2 … 3 … und los geht's!

HEDWIG NATTER
Leiterin Betriebswirtschaft

BETRIEBSWIRTSCHAFT
VORARLBERGER KINDERDORF

◀ **Hedwig Natter, Leiterin Betriebswirtschaft, in „Dätas" Gummistiefeln, als sie zwei Jahre alt war.**

KINDERN NEUEN LEBENSMUT GEBEN, DAMALS WIE HEUTE

Die Wurzeln des Vorarlberger Kinderdorfs liegen im Bregenzerwald. In Schönenbach führte Kaplan Hugo Kleinbrod kurz nach dem zweiten Weltkrieg Ferienaktionen für verwaiste und unterernährte Kinder durch. Zeitlebens hatte Kleinbrod das Anliegen, Kindern neuen Lebensmut zu schenken. Mit unvergleichlichem Engagement setzte er sich für verlassene, von der Gesellschaft vergessene Kinder ein.

1951 wurde auf Kleinbrods Initiative der Verein „Kinderdorf Vorarlberg" in Au-Rehmen ins Leben gerufen, der im Jahr 1991 in „Vorarlberger Kinderdorf" umbenannt wurde. In den 1970er-Jahren erfolgte die Übersiedlung nach Bregenz. Eine neue Ära läutete der Eintritt des Psychologen Christoph Hackspiel 1984 ein. Als Geschäftsführer trieb er die Weiterentwicklung zur größten privaten Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe in Vorarlberg fast 40 Jahre lang voran. Im Vorjahr legte Christoph Hackspiel die Geschäftsführung in neue Hände. Seit Sommer 2021 leiten Alexandra Wucher und Simon Burtscher-Mathis in einer Doppelspitze das Unternehmen, das als professionelles Netzwerk der Solidarität agiert und ein Leistungsspektrum von Prävention bis stationärer Betreuung umfasst. 352 Mitarbeitende waren 2021 beim Vorarlberger Kinderdorf beschäftigt und unterstützten in sieben Fachbereichen 3175 Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in Vorarlberg.

Besonderer Dank an:

LICHT INS DUNKEL

sozialfonds gemeinden und land Vorarlberg

Ma hilft

Das Vorarlberger Kinderdorf gliedert sich in einen gemeinnützigen, überparteilichen und konfessionell unabhängigen Verein und eine gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die GmbH umfasst sämtliche Fachbereiche, die überwiegend im Auftrag der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe arbeiten. Spendeneinnahmen fließen in den Verein, der einen Teil des Kinderdorfs Kronhalde, die Begleitung der Ehemaligen sowie Projekte der Fachbereiche finanziert.
Die Jahresabschlüsse von GmbH und Verein wurden von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Auf dieser Basis wurde erneut das österreichische Spendengütesiegel erteilt. Für die widmungsgemäße Verwendung der Spenden sind die sechs ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder Franz Josef Köb, Andrea Rüdisser-Sagmeister, Alexander Matt, Manuela Lehner-Künz, Cäcilia Karitnig-Weiss und Joachim Alge sowie die Geschäftsleitung des Vorarlberger Kinderdorfs verantwortlich, für die Spendenwerbung die Geschäftsleitung Alexandra Wucher und Simon Burtscher-Mathis sowie die Leiterin Kommunikation & Fundraising Karin Mäser. Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen zeichnet unser externer Datenschutzbeauftragter Kanzlei Werner Pilgermair, Maria-Theresien-Straße 7/I, 6020 Innsbruck, verantwortlich.

ÖSTERREICHISCHES SPENDEN GÜTESIEGEL 05313 WWW.OSGS.AT

IHRE SPENDE IST STEUERLICH ABSETZBAR. SPENDEN.VORARLBERGER-KINDERDORF.AT

SPENDENKONTO: HYPO VORARLBERG
IBAN: AT60 5800 0000 1103 0114, BIC: HYPVAT2B

ERGEBNIS GEMEINNÜTZIGE GMBH 2021

EINNAHMEN	EURO	%
Betreuungserlöse öffentliche Hand	16.962.858	90,2
Sonstige Einnahmen (z. B. Subventionen)	1.497.851	8,0
Erlöse aus Vermietungen	34.508	0,2
Auflösung von Rücklagen	301.684	1,6
GESAMT EINNAHMEN	**18.796.901**	**100,0**

AUSGABEN	EURO	%
Familienimpulse	753.361	4,0
Netzwerk Familie	1.388.369	7,4
Familiendienst	3.949.025	21,0
Auffanggruppe	741.753	3,9
Paedakoop Wohngruppen und LOB	5.494.838	29,2
Paedakoop Privatschule	305.846	1,6
Pflegekinderdienst	1.128.498	6,0
Kinderdorf Kronhalde	5.035.213	26,8
GESAMT AUSGABEN	**18.796.901**	**100,0**

ERGEBNIS VEREIN 2021

EINNAHMEN	EURO	%
Spendeneinnahmen	5.504.271	77,6
davon ungewidmete Spenden	1.811.136	
davon gewidmete Spenden	3.693.135	
betriebliche Einnahmen	617.126	8,7
sonstige betriebliche Einnahmen	617.126	
darin enthaltene Einnahmen aus Eigenerwirtschaftung (Kartenverkauf)	141.148	
Subventionen der öffentlichen Hand	21.656	0,3
sonstige Einnahmen	412.668	5,8
Vermögensverwaltung (Mieteinnahmen, Finanzerträge)	412.460	
sonstige andere Einnahmen	208	
Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden	516.414	7,3
Auflösung von Rücklagen	24.903	0,4
GESAMT EINNAHMEN	**7.097.038**	**100,0**

AUSGABEN	EURO	%
Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke	1.963.166	27,7
laufende Leistungen (Kinderdorffamilien, Ehemaligenbegleitung)	820.916	
Projekte (z. B. Sofort- & Schnellhilfe, Notfallfond, Familienimpulse-Mobil)	1.142.250	
Spendenwerbung, Kartenproduktion, Öffentlichkeitsarbeit	421.071	5,9
Verwaltungsaufwand	116.024	1,6
sonstiger Aufwand	64.993	0,9
Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden	3.550.384	50,0
Zuführung zu Rücklagen	981.400	13,8
GESAMT AUSGABEN	**7.097.038**	**100,0**